

Lehrling gesucht. Sollte ein Bursche von guten Aeltern gesonnen seyn, die Schuhmacher-Profession zu erlernen, der melde sich auf der Johannisgasse Nr. 1283, parterre.

F. Jansche.

Vermietung. Zwei Stuben mit Kofen sind zu Michaeli an ledige Herren zu vermieten. Das Nähere Petersstraße Nr. 74, 4 Treppen hoch.

Zu vermieten ist alhier von Michaeli d. J. an ein fast durchaus (bis auf selbst beliebige Decoration) neu eingerichtetes, in der 2ten Etage eines nach Mittag zu gelegenen und mit der Aussicht auf die Kloßergasse und das Barfußgäßchen versehenen Hauses, befindliches Familien-Logis, bestehend aus 5 Stuben vorn heraus und andern dazu gehörigen Behältnissen, an Küche, Speisekammer, Keller-Abtheilung und sonst nöthigen Vorrathskammern und Holzbehältnissen. Nähere Nachricht ertheilt der Hausmann Ullig am Markte in Nr. 192.

Vermietung. Eine ausmeublirte Stube nebst Kofen in D. Karls Hause Nr. 686 in der Ritterstraße, 3 Treppen hoch im Hintergebäude, die schöne Aussicht auf die Promenade, nahe am Grimma'schen Thore, ist zu Michaeli 1830 zu vermieten, und das Nähere 3 Treppen hoch ebendasselbst zu erfahren.

Zu vermieten ist in der Petersstraße Nr. 34 die dritte Etage von fünf Stuben nebst Zubehör, und kann sogleich bezogen werden. Das Nähere ist bei dem Eigenthümer oder bei dem Hausmann Ludwig zu erfragen.

Zu vermieten ist in der Fleisberggasse Nr. 241 eine Stube nebst Kammer, 2 Treppen hoch, und die Aussicht auf die Promenade. Das Nähere daselbst parterre zu erfragen.

Anzeige. Der Schnellläufer wird morgen Nachmittag um 4 Uhr, zum letzten Male, den Weg von Kleinzschocher (von dem Wirthshause aus) jedesmal durch Plagwitz bis nach Lindenu zum Gosthose, von da zurück nach Schönau, diese Tour doppelt in 116 Minuten zurücklegen. Ein geehrtes Publicum wird um gütigen Besuch gebeten. Christmeyer.

Concert-Anzeige. Da das am 16. August im grossen Kuchen-garten angekündigte Extra-Concert, wegen ungünstiger Witterung, nicht statt finden konnte; so wird solches nächsten Montag den 6. September gegeben werden. Die aufzuführenden Musikstücke besagt der früher ausgegebene Concertzettel. Anfang des Concerts halb 6 Uhr. Eintrittspreis 4 Gr. W. L. Barth, Stadtmusikus.

Bekanntmachung. Daß die Tanzmusik morgen, den 5. Septbr., wieder ihren Anfang nimmt, und den Winter hindurch des Sonn-, Fest- und Montags fortgeführt werden wird, zeige ich meinen werthen Gönnern und Bekannten mit der Bitte um zahlreichen Besuch ganz ergebenst an. F. Schumann, zur kleinen Pleißenburg.

E i n l a d u n g.

Montag den 6. Septbr. wird mein letztes Sommerconcert bei vollständiger Beleuchtung des Gartens statt finden. Ich ersuche meine verehrten Gönner und Freunde, auch noch dieses Mal mich mit ihrem zahlreichen Besuch zu beehren.

J. G. Manicke, Wirth zum Thonberge.

Einladung. Morgen, den 5. September, halte ich mein Erntefest, und bitte um geneigten Zuspruch. Lösnig. Peter Wenk, Gastwirth.